



ETLog Health Consulting GmbH
 Am Kanal 16
 16766 Kremmen
 Germany

Tel.: ++ 49 (0)30 | 44 31 87 – 30
 Fax: ++ 49 (0)30 | 44 31 87 – 49

E-Mail: pieper@etlog-health.de
 Web: www.etlog-health.de

Dr. Ute Pieper (PhD)



Ausbildungs- und Schulungsbedarf
 Situationsanalyse
 Empfehlungen




Aktuelle Situation: Zielgruppen

Ausbildung und Schulung bezüglich des Umgangs mit medizinischen Abfälle im Gesundheitsbereich werden im Rahmen der Hygiene und Infektionskontrolle durchgeführt.

Zielgruppen:

1. Verantwortliche Personen für das Management von Krankenhausabfällen innerhalb der Krankenhäuser
 - Hygieneverantwortliche und Infektionskontrolle
2. Medizinisches Personal
 - Doktoren
 - Krankenschwestern
 - Hilfspersonal

16.09.2013 Unternehmenspräsentation 2012 Seite 3



Aktuelle Situation: Ausbildungsstätten

Medizinisches Personal:

- a) Innerhalb der universitären und berufsbezogenen Ausbildung (Hygiene)
- b) Schulungen um Rahmen der Hygieneweiterbildung durch den Hygieneverantwortlichen bzw. durch die Oberschwester

Hygieneverantwortlicher / Infektionskontrolle:

- a) Während der Ausbildung
- b) Durch das Gesundheitsministerium im Rahmen der Hygienefortbildungen



16.09.2013 ETLog Health Consulting GmbH Seite 4



Empfehlungen

1. Aufbau eines Zertifizierungssystems für die Verantwortlichen für Krankenhausabfall (Abfallbeauftragter) mit der Pflicht zu regelmäßigen externen Weiterbildungsmaßnahmen zur Verlängerung der Zertifizierung
2. Externe Weiterbildung der relevanten Behörden in dem Bereich Krankenhausabfallwirtschaft (Theorie und internationaler Vergleich)
3. Überarbeitung und Ausbau der Ausbildungsmodule an den Universitäten / Instituten und Schwesternschulen
4. Ausweitung des Schulungssystems im Abfallbereich innerhalb der Krankenhäuser durch den Hygienebeauftragten:
 - Schwestern
 - Reinigungspersonal und Logistikpersonal
5. Etablierung eines ADR Ausbildungs- und Überwachungssystems

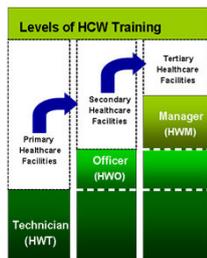


16.09.2013 Seite 5

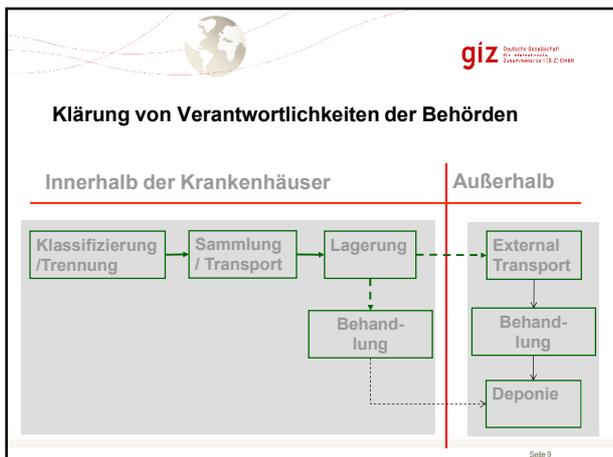
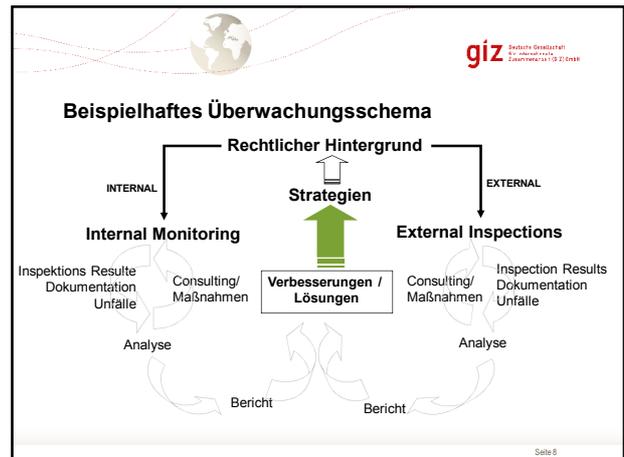


Stufenkonzept der Schulungen für die Abfallbeauftragten

- 1) Tertiäre Ebene:
 - Universitäre Krankenhäuser
- 2) Sekundäre Ebene:
 - Provinz und Distriktkrankenhäuser
- 3) Primäre Ebene:
 - Ambulanzen
 - Ländliche Grundversorgung



16.09.2013 ETLog Health Consulting GmbH Seite 6



- Geplante Maßnahmen**
- Schulungen:
 - Hygieneverantwortliche / Infektionskontrolle von Krankenhäusern
 - Relevante Behördenvertreter
 - Private Transport und Behandlungsunternehmen
 - Unterstützung des CHU Marrakesch ein „Centre of Excellence“ zu werden:
 - Verbesserung der Logistik – Aufnahme von Mengen und anderen Kennzahlen
 - Vor Ort Schulung – Erstellung von internem Schulungsmaterial
 - Unterstützung des Designs von Postern und Kennzeichnungen
 - Unterstützung zur Erstellung von Leitfäden
- 16.09.2013 ETLog Health Consulting GmbH Seite 11

- Schulungsmaßnahmen: Interne Krankenhausabfallwirtschaft**
- Zielgruppe:
 - Hygienebeauftragte / Infektionskontrolle
 - Relevante Behörden
 - Dauer: 2 Tage
 - Inhalt:
 - Rechtlicher Rahmen
 - Risiken, Klassifizierung und Sortierung von Abfällen
 - Interner Transport, Lagerung und Behandlung
 - Hygiene, Arbeitssicherheit und nosokomiale Infektionen
 - Workshop in einem Krankenhaus
 - Planung weiterer Schritte der Teilnehmer in den Krankenhäusern
- 16.09.2013 ETLog Health Consulting GmbH Seite 12

giz Deutsche Gesellschaft für Umwelttechnik und Umweltmanagement (DZU) GmbH

Schulungsmaßnahmen: Externe Krankenhausabfallwirtschaft

1. Zielgruppe:
 - a) Transport- und Behandlungsunternehmen
 - b) Relevante Behörden
2. Dauer: 1 Tag
3. Inhalt:
 - Risiken & Klassifizierung
 - Rechtlicher Hintergrund
 - Externer Transport nach ADR,
 - Lagerung und Behandlung
 - Arbeitssicherheit und nosokomiale Infektionen
 - Workshops



16.09.2013 ETLog Health Consulting GmbH Seite 13

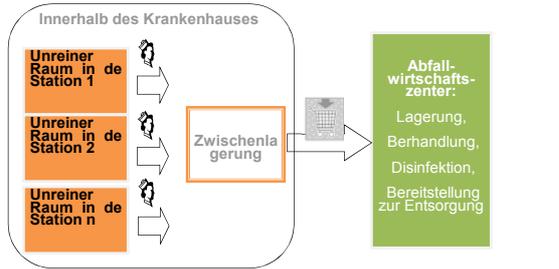
giz Deutsche Gesellschaft für Umwelttechnik und Umweltmanagement (DZU) GmbH



Seite 14

giz Deutsche Gesellschaft für Umwelttechnik und Umweltmanagement (DZU) GmbH

Centre of Excellence: Logistik



Seite 15

giz Deutsche Gesellschaft für Umwelttechnik und Umweltmanagement (DZU) GmbH

Poster- und Kennzeichnungsbeispiele

Pisahkan Limbah dengan Benar!

Contoh: <ul style="list-style-type: none"> Limbah Dapur Limbah Kantor Limbah Kebun/Taman Limbah Kemasan ... 	Contoh: <ul style="list-style-type: none"> Kantong darah/air kemih Benda yang terkena darah Senang tangan, masker yang terkontaminasi darah Tabung Hsemodialisa Kateter bekas Kontener tajam berisi ... 	Contoh: <ul style="list-style-type: none"> Jarum suntik Peralatan suntik Lancet Scalpel Intravenous Catheter Kaca slide & Cover slips Mata pisau ...
---	---	---

Limbah Biasa Limbah Infektus Limbah tajam: JANGAN Ditutup kembali



Seite 16

giz Deutsche Gesellschaft für Umwelttechnik und Umweltmanagement (DZU) GmbH

Öffentlichkeitsarbeit

- Neben Poster soll auch kurze Informationsfilme entwickelt werden, um auch die Öffentlichkeit zu informieren



Seite 17

giz Deutsche Gesellschaft für Umwelttechnik und Umweltmanagement (DZU) GmbH

Empfehlungen für weitere Unterstützung

- Erarbeitung eines Schulungskonzeptes für Abfallbeauftragte in Krankenhäusern
- Unterstützung von Ausbildungsstätten wie Universitäten, Institute und medizinische Fachschulen Ausbildungsunterlagen bezüglich Krankenhausabfallwirtschaft anzupassen
- Unterstützung der Behörden:
 - Anpassung der Schulungsunterlagen im Hygienebereich
 - Internationale Erfahrung: Study tour

Seite 18

giz Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Mögliche Implementierungsstrategie

Integrativer Ansatz



16.09.2013 Seite 20

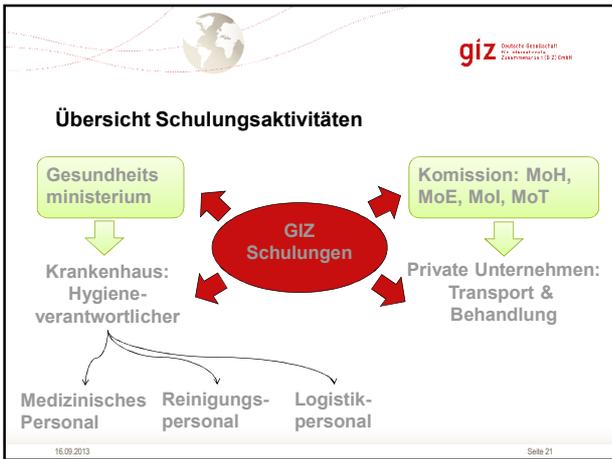
giz Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Krankenhausabfallwirtschaftsaktivitäten in Marokko

Verschiedene Aktivitäten wurden und werden im Bereich Krankenhausabfallwirtschaft in Marokko umgesetzt. Weitere Komponenten sind geplant.

- Aufstellung einer Arbeitsgruppe zum Thema
- Entwurf einer Verordnung zum Umgang mit Abfällen aus dem Gesundheitsdienst (Arreté?)
- SIDID: Computerbasiertes System um Daten aufzunehmen und aufzubereiten (Dokumentation)
- Schulungsmaßnahmen für Krankenhäuser, Behörden und externen Behandlungs- und Transportunternehmen...

16.09.2013 Seite 20

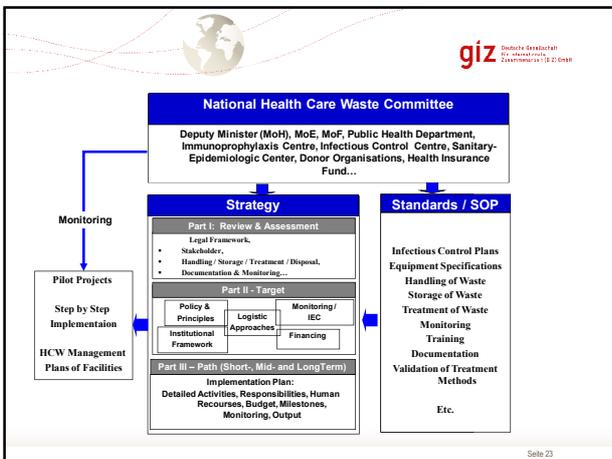


giz Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Mögliche Implementation Strategie

	2013		2014
	Verordnung	Bewilligung	Umsetzung
Abfallplan	Ernennung eines Lenkungsausschusses und Arbeitsgruppe: Erstellung eines Datenkataloges: Sammlung erster Daten	- Nutzung der Ergebnisse von SIDID und des Pilotprojektes - Nationale Planung - Berechnung des benötigten Budgets -Prognose	
SIDID	Bewilligung und erste Pilotumsetzung: Behandlungsanlage, CHU Marrakesch	Erweiterung der Implementierung auf alle Behandlungsanlagen	
Pilot	Schulungsmaßnahmen	Unterstützung des CHU: Sammlung von Kennzahlen, Logistik, Schulungen, Infomaterial	

16.09.2013 ETL-Log Health Consulting GmbH Seite 22



giz Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Merci pour votre attention !



Seite 24